



Kulturkreis der  
deutschen Wirtschaft  
im BDI e.V.

## Newsletter 11/2017

**Liebe Freunde des Kulturkreises,**

der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft informiert seit Kurzem mit neuer, attraktiver Homepage unter [www.kulturkreis.eu](http://www.kulturkreis.eu) über seine Geschichte, die aktuellen Tätigkeitsfelder und künftige Vorhaben. Ergänzend zum neu gestalteten Internetauftritt bietet die neue Website [arsviva.kulturkreis.eu](http://arsviva.kulturkreis.eu) einen umfassenden Überblick über den seit 1953 vom Kulturkreis verliehenen *ars viva*-Preis und dessen Preisträger. Die Publikation "Jahresring" zählt zu den am längsten kontinuierlich publizierten Jahrbüchern für zeitgenössische Kunst und Kultur in Deutschland. Auch zu dieser Buchreihe präsentiert der Kulturkreis nun eigens eine umfassende digitale Plattform unter [jahresring.kulturkreis.eu](http://jahresring.kulturkreis.eu), die alle Bände von 1954 bis heute versammelt.

Auch im November sind Preisträger des Kulturkreises mit ihren Projekten aktiv: So bespielt Mischa Kuball, *ars viva*-Preisträger 1990, derzeit mit seiner begehbarer Licht- und Klanginstallation "res·o·nant" das Jüdische Museum in Berlin. Die Geigerin Milena Wilke, letzjährige Musik-Preisträgerin, konzertiert Anfang Dezember im Rahmen der Reihe "Winners & Masters" im Münchener Gasteig.

Kulturkreis-Mitglieder sind am 24. November von der Koelnmesse GmbH zu einer exklusiven Führung über die aktuelle Messe COLOGNE FINE ART eingeladen. Der Kulturkreis bedankt sich für diese Form der Kulturförderung!



Screenshot neue Kulturkreis-Website, Foto: Kulturkreis

## Neuer Webauftritt des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft

Der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft ist nunmehr mit neuem, ansprechendem Webauftritt online: Unter [www.kulturkreis.eu](http://www.kulturkreis.eu) finden Sie alles Wissenswerte zum Kulturkreis und Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen.

Was der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft für die Förderung der zeitgenössischen Bildenden Kunst seit seiner Gründung bis heute geleistet hat, ist einsehbar auf der neuen Microsite [ars.viva.kulturkreis.eu](http://ars.viva.kulturkreis.eu).

Die seit 1954 vom Kulturkreis herausgegebene Publikation "Jahresring" zu aktuellen Themen der Gegenwartskunst hat ebenfalls mit [jahresring.kulturkreis.eu](http://jahresring.kulturkreis.eu) eine eigene Microsite erhalten.

Der Kulturkreis freut sich über Ihr Feedback zum neuen Webauftritt unter [info@kulturkreis.eu](mailto:info@kulturkreis.eu) !

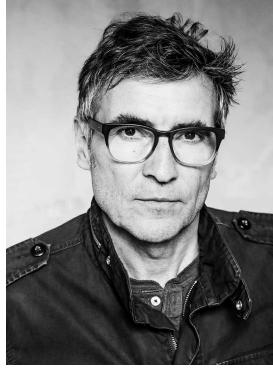


Milena Wilke, Foto: Holger Talinski

### Milena Wilke: "Winners & Masters" im Kulturkreis Gasteig e. V., München

Die Geigerin Milena Wilke, Preisträgerin des Musikwettbewerbes "Ton & Erklärung 2016", konzertiert begleitet vom Pianisten Aris Alexander Blettenberg am Freitag, dem 1. Dezember 2017, um 20 Uhr, im Rahmen der Reihe "Winners & Masters" im Gasteig München. Milena Wilke spielt Werke von Bach, Schubert, Tschaikowski und Saint-Saëns. Darüber hinaus erklingt die Uraufführung einer Komposition, die die Geigerin selbst geschrieben hat.

→ Weitere Informationen



Portrait des Künstlers;  
Foto: Archiv Mischa  
Kuball, Düsseldorf /  
Daniel Biskup, Wittenberg

## Mischa Kuball: "res·o·nant" im Jüdischen Museum Berlin

Das Jüdische Museum Berlin präsentiert mit "res·o·nant" zurzeit eine begehbarer Licht- und Klanginstallation des Düsseldorfer Konzeptkünstlers und *ars viva*-Preisträgers Mischa Kuball.

Auf insgesamt mehr als 350 Quadratmetern bespielt das Kunstprojekt zwei der fünf den Museumsbau vertikal durchziehenden "Voids". Diese symbolischen Leerstellen, auf deren Materialität, Wirkung und Bedeutung sich Mischa Kuball bezieht, bilden den Ausgangspunkt für Kuballs Licht- und Klanginstallation. Rotierende Projektoren werfen in den 24 Meter hohen Räumen Lichtfelder an Wände und Decken. Mittels drehender Spiegelemente und Stroboskop-Effekte entsteht eine "Resonanz zwischen Architektur und Haut", so der Künstler. Als Element der Installation sind über mehrere im Raum verteilte Lautsprecher jeweils 60-sekündige Soundclips – sogenannte Skits – zu hören, die von mehr als 50 Musikern eigens dafür produziert wurden.

Das Museum lädt zu einem Open Call für weitere musikalische Beiträge ein (Einsendeschluss ist der 31. Januar 2018).

[→ Weitere Informationen](#)



COLOGNE FINE ART,  
Foto: Koelnmesse GmbH

## Die Koelnmesse GmbH lädt ein: "Cologne in November... Kunst und Design, klassische Automobile und Kulturerbe"

Vom 22. bis 26. November 2017 veranstaltet die Koelnmesse GmbH unter dem Motto "Cologne in November... Kunst und Design, klassische Automobile und Kulturerbe" drei Messen in Köln: Die COLOGNE FINE ART, die RETRO CLASSICS COLOGNE und die EXPONATEC COLOGNE, die verschiedenste Interessen und Sammelleidenschaften vereinen.

Unter dem Slogan "Discover Art. Discover Design. Discover the Exceptional." präsentiert sich die diesjährige COLOGNE FINE ART als eine Wunderkammer auf Zeit: 88 Galerien und Kunsthändler, u. a. aus Deutschland, Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, den Niederlanden, Österreich und der Schweiz, zeigen eine exquisite Auswahl von Antiquitäten, Alten Meistern, Außereuropäischer Kunst und Asiatika, Design-Exponaten, Schmuck sowie von Werken der Klassischen Moderne, der Nachkriegs- und zeitgenössischer Kunst.

Der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft ist auf Einladung der Koelnmesse am 24. November 2017 ab 14 Uhr mit einer exklusiven Führung zu Gast auf der COLOGNE FINE ART. Wenn Sie bereits Mitglied im Kulturkreis der deutschen Wirtschaft sind und Interesse an der Teilnahme an dieser Veranstaltung haben, wenden Sie sich gern an die Geschäftsstelle des Kulturkreises.

[→ Weitere Informationen](#)



Nachwuchskunst bei Kommunikationsagentur Schipper Company; Foto: Helge Mundt, Hamburg

## Neue Formen der Kulturförderung: "add art – Hamburgs Wirtschaft öffnet Türen für Kunst"

Die Initiative "add art – Hamburgs Wirtschaft öffnet Türen für Kunst" führt seit 2013 Unternehmen in Hamburg zusammen, die an einem Wochenende im Jahr ihre Geschäftsräume öffnen und interessierten Gästen ihre dort präsentierten Kunstobjekte und Sammlungen vorstellen.

Die fünfte Ausgabe der "add art", die der Kulturreis mit seiner ideellen Schirmherrschaft begleitet, findet vom 23. bis 26. November 2017 statt. Sie soll Begegnungen zwischen Unternehmen, der Öffentlichkeit und Kunstschaffenden ermöglichen. Der Kulturreis hat Hubertus von Barby, den Projektleiter der add art und Geschäftsführer der newskontor GmbH, dazu befragt. Das Interview finden Sie [hier](#).

→ [Weitere Informationen](#)

## Kontakt

□ □ □

---

### Kulturreis der deutschen Wirtschaft im BDI e. V.

Sabrina Schleicher  
Referentin Kommunikation  
Sitz: Haus der Deutschen Wirtschaft  
Breite Straße 29  
D-10178 Berlin

[s.schleicher@kulturreis.eu](mailto:s.schleicher@kulturreis.eu)  
**T** +49 (0) 30-20 28-1759  
**F** +49 (0) 30-20 28-2759

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie ihn [abbestellen](#).  
Bei fehlerhafter Darstellung der E-Mail klicken Sie bitte [hier \(online\)](#).